

Antrag auf Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft: GmbH

Rechtsanwaltskammer
Karlsruhe
Reinhold-Frank-Straße 72

76133 Karlsruhe

Antrag auf Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

- mit Zweigniederlassung
 ohne Zweigniederlassung

Es handelt sich um eine

- Neugründung
 bestehende Rechtsanwalts-GmbH nach Art. 8 Abs. 1 des Gesetzes zur Änderung der Bundesrechtsanwaltsordnung, der Patentanwaltsordnung und anderer Gesetze

- Umwandlung einer Gesellschaft

Anlagen

- ein weiteres Stück des Antrags
- eine **beglaubigte Ablichtung** der aktuellen Gesellschafterliste nach § 8 Abs. 1 Nr. 3 GmbHG
- Ablichtungen der Anstellungsverträge
 - der Geschäftsführer/innen
 - der Prokuristen/innen
 - der Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb
- Ausfertigung des Gesellschaftsvertrages oder
 eine **beglaubigte Ablichtung** des Gesellschaftsvertrages
- Ablichtung der Gründungsurkunde
- Nachweis des Abschlusses der Haftpflichtversicherung oder
 vorläufige Deckungszusage
- die mit Antragstellung fällige Verwaltungsgebühr in Höhe von 600,00 €**
 - ist durch anliegenden Verrechnungsscheck beigelegt
 - wurde bei der Postbank auf das **Konto-Nr. 33011-759, BLZ 660 100 75, IBAN: DE52 6601 0075 0033 0117 59, BIC: PBNKDEFF** überwiesen
- eine Ablichtung des Gesellschafterbeschlusses über die Bestellung der Geschäftsführer/innen
 eine Ablichtung des Gesellschafterbeschlusses über die Bestellung der Prokuristen/innen
(8. nur, falls sich die Bestellung nicht aus Gesellschaftsvertrag oder Gründungsurkunde ergibt)
- weitere Anlagen (je zweifach)

Antragstellerin (Vollständige Bezeichnung der Gesellschaft)	
Gegenstand des Unternehmens	Telefon
Sitz der Gesellschaft (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	Telefax, E-Mail

Es wird die Zulassung als Rechtsanwaltsgesellschaft beantragt. Eine Kanzlei wird am Sitz der Gesellschaft unterhalten (werden).

Es sind/es werden wie folgt Zweigniederlassungen eingerichtet:

Anschrift der Zweigniederlassung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort; weitere Zweigniederlassungen auf besonderem Blatt)	Telefon, Telefax, E-Mail

Eine Kanzlei wird am Sitz jeder Zweigstelle unterhalten (werden).

1. Gesellschafter/innen sind:

Vorname, Zuname, Anschrift	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

Die unter 1. Genannten sind alle beruflich in der Gesellschaft tätig.

2. Geschäftsführer/innen sind:

Vorname, Zuname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

3. Prokuristen/innen sind/werden wie folgt bestellt:

Vorname, Zuname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

4. Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb sind/werden wie folgt bestellt:

Vorname, Zuname, Anschrift	Umfang der Vertretungsbefugnis	Beruf (Zulassungs- bzw. Bestellsurkunde in beglaubigter Ablichtung beifügen)

Weitere Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen und Handlungsbevollmächtigte sind ggf. auf einem besonderen Blatt angegeben.

Die nachstehenden Fragen beantworte ich / beantworten wir in Kenntnis von §§ 36, 59 m BRAO vollständig und wahrheitsgemäß wie folgt:

a) Fragen	b) Erläuterungen	c) Antworten Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen
<p>1. Sind oder waren gegen Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen oder Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb</p> <p>a) Strafverfahren b) strafrechtl. Ermittlungsverfahren c) berufsgerichtliche Verfahren anhängig?</p>	<p>Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>2. Ist die Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft bereits anderweitig beantragt, versagt, widerrufen oder zurückgenommen worden? § 59 h BRAO</p>	<p>Ggf. erkennende Stelle (Gericht, Staatsanwaltschaft) und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>3. Sind die Vermögensverhältnisse der Gesellschaft geordnet?</p> <p>a) Sind Mahn-, Klage- oder Zwangsvollstreckungsverfahren anhängig (letzte Bilanz beifügen)?</p> <p>b) Ist die Gesellschaft in einem vom Insolvenz- oder Vollstreckungsgericht zu führenden Schuldnerverzeichnis eingetragen (§ 26 Abs. 2 InsO, § 915 ZPO)?</p> <p>c) Ist die Gesellschaft durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über ihr Vermögen beschränkt? § 59 d Nr. 2 BRAO</p>	<p>Ggf. Gericht, Aktenzeichen, Grund, Gläubiger und Höhe des Anspruchs angeben.</p> <p>Ggf. Gericht und Aktenzeichen angeben.</p> <p>Ggf. Gericht und Aktenzeichen angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>4. Ist die Gesellschaft an anderen Gesellschaften unmittelbar beteiligt oder gibt es vertragliche Abreden mit zusammenschlussfähigen Einzelpersonen, die auf eine gemeinschaftliche Berufsausübung gerichtet sind? § 59 c Abs. 2 BRAO</p>	<p>Ggf. nähere Erläuterungen beifügen.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>5. Üben Gesellschafter/innen, Geschäftsführer/innen, Prokuristen/innen oder Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb ihren in der Gesellschaft ausgeübten Beruf auch in einem weiteren Zusammenschluß aus? §§ 59 e Abs. 2, 59 f Abs. 2 S. 2, Abs. 3 BRAO</p>	<p>Ggf. Art und Umfang erläutern.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>

<p>6. a) Sind - die Geschäftsführer/innen, - die Gesellschafter/innen, - die Prokuristen/innen und - die Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb zur Ausübung eines in § 59 a Abs. 1 S. 1 Abs. 3 BRAO genannten Berufs ohne Einschränkung berechtigt? §§ 59 e Abs. 1, 59 f Abs. 2 und 3 BRAO</p> <p>b) Wird gegen - Geschäftsführer/innen - Gesellschafter/innen - Prokuristen/innen oder - Handlungsbevollmächtigte zum gesamten Geschäftsbetrieb ein Verfahren auf Rücknahme oder Widerruf der Zulassung bzw. Bestellung betrieben? § 59 g Abs.4, 59 f BRAO</p>	<p>Verneinendenfalls nähere Erläuterungen beifügen.</p> <p>Ggf. bei welcher Stelle, Aktenzeichen.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>7. Werden Anteile der Rechtsanwaltsgesell- schaft für Rechnungen Dritter gehalten oder sind Dritte am Gewinn der Gesellschaft beteiligt? § 59 e Abs. 4 BRAO</p>	<p>Ggf. nähere Erläuterungen beifügen.</p>	<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>8. Ist die Unabhängigkeit der geschäftsführen- den oder der gemäß § 59 f Abs. 3 BRAO bevollmächtigten Rechtsanwälte/innen durch Bindungen vertraglicher Art oder sonstiger Art beeinträchtigt? § 59 f Abs. 4 BRAO</p>		<p><input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja</p>
<p>9. Ist gewährleistet, dass sowohl in der Kanzlei am Sitz der Gesellschaft als auch jeder etwaigen Zweigniederlassung zumindest ein Rechtsanwalt/eine Rechtsanwältin geschäftsführend tätig ist, für die die Kanzlei den Mittelpunkt der beruflichen Tätigkeit bildet? § 59 i Abs. 1 und 2 BRAO</p>	<p>Ggf. Name und Anschrift angeben.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>
<p>10. Sind die unterzeichnenden - Geschäftsführer/innen, - Gesellschafter/innen, - Prokuristen/innen und - Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb mit der Einsichtnahme in Ihre Personalakten einverstanden?</p>	<p>Aktenzeichen nennen und angeben, wo Personalakten geführt werden.</p>	<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p>

**Die „Datenschutzerklärung gemäß DSGVO der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe
gegenüber ihren Mitgliedern“**

<https://www.rak-karlsruhe.de/files/rak/assets/downloads/zulassung/Datenschutzerklaerung.pdf>

habe ich zur Kenntnis genommen.

Die Mitteilungspflichten nach § 59 m Abs. 1 BRAO sind mir/uns bekannt.

Die vorstehenden Fragen wurden in Kenntnis der §§ 36, 59 m BRAO vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet. Die Mitwirkungspflicht ergibt sich aus § 32 Satz 1 BRAO i.V.m. § 26 LVwVfG.

Ort, Datum

Unterschrift der Geschäftsführer/innen

Der Inhalt des Antrags ist uns bekannt. Jeder Unterzeichner/jede Unterzeichnerin versichert, dass die ihn/sie betreffenden Angaben zutreffend sind.

**Die „Datenschutzerklärung gemäß DSGVO der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe gegenüber ihren Mitgliedern“
<https://www.rak-karlsruhe.de/files/rak/assets/downloads/zulassung/Datenschutzerklaerung.pdf>
habe ich zur Kenntnis genommen.**

Ort und Datum

Unterschrift der Gesellschafter/innen

Ort und Datum

Unterschrift der Prokuristen/innen

Ort und Datum

Unterschrift des Handlungsbevollmächtigten
zum gesamten Geschäftsbetrieb

Einwilligungserklärung

Hiermit erkläre ich für die _____, die Einwilligung in

- die Aufnahme in den Anwaltssuchservice der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe
- die Weitergabe der Zulassung an die örtlichen Anwaltsvereine

Die vorstehende Einverständniserklärung gilt, bis ich diese widerrufe.

Die Betroffenenrechte gemäß Art. 12 bis 23 DS-GVO, insbesondere das Recht, die vorstehenden Einverständniserklärungen jederzeit, auch einzeln, zu widerrufen, sind mir bekannt.

Ort und Datum

Unterschrift des Handlungsbevollmächtigten
zum gesamten Geschäftsbetrieb

Hinweise

zum Antrag auf Zulassung einer Rechtsanwalts-gesellschaft

- 1.** Der Antrag auf Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft nebst Anlagen ist an die Rechtsanwaltskammer zu richten, in deren Bezirk die Zulassung erstrebt wird. Auskünfte erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der Rechtsanwaltskammer.
- 2.** Es wird gebeten, etwa veranlasste weitere Ausführungen zu den Fragen des Vordrucks so ausführlich zu halten, dass die erforderliche Prüfung im Hinblick auf § 59 c ff. BRAO ohne weitere Rückfragen möglich ist. Es wird gebeten, bei Zwangsvollstreckungsverfahren auch die Behörden/das Gericht und das Aktenzeichen anzugeben.
- 3.** Nach § 59 j BRAO besteht die Verpflichtung, eine Berufshaftpflichtversicherung zur Deckung der sich aus der Berufstätigkeit ergebenden Haftpflichtgefahren für Vermögensschäden mit einer Mindestversicherungssumme von 2.500.000,00 € abzuschließen. Die Aushändigung der Zulassungsurkunde darf erst erfolgen, wenn der Abschluss der Berufshaftpflichtversicherung nachgewiesen ist oder eine vorläufige Deckungszusage vorliegt (§ 12 Abs. 2 BRAO). Es empfiehlt sich daher, bereits diesem Antrag eine vorläufige Deckungszusage beizufügen.
- 4.** Das Zulassungsverfahren kann u.a. wegen der Beiziehung von Personalakten/Verfahrensakten längere Zeit in Anspruch nehmen. Es wird deshalb gebeten, von Rückfragen abzusehen. Von der Zulassung oder etwaigen Hinderungsgründen werden Sie umgehend unterrichtet.
- 5.** Über die Zulassung als Rechtsanwalts-gesellschaft erhält diese eine Urkunde (§ 12 Abs. 1 BRAO).